

Orgelsommer

mit: Simon Daubhäußer & Gästen

||

Johannes Trümpler

(Dresdner Kathedrale,
vormals Hofkirche)

Nächste Termine

18.8. David Krusche & SD | Zu 4 Händen und Füßen

25.8. Gianluca Libertucci | Petersdom Rom

PROGRAMM

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Concerto in d-moll BWV 596

1. Allegro
2. Largo e spiccato
3. Allegro

Jean Langlais (1907-1991)

Suite Médiévale (1947):

Prélude – Tiento – Improvisation –
Méditation – Acclamations
Carolingiennes (Salabert)

Sigfird Karg-Elert (1877-1933)

Symphonischer Choral op. 87, Nr. 1
„Ach bleib mit deiner Gnade“

Cèsar Franck (1822-1890)

Grande Pièce Symphonique op. 17
(1860-1862)

JOHANNES TRÜMPLER

Geboren 1981 im Saarland, absolvierte er seine Studien in Orgel und Klavier mit Auszeichnung an der Musikhochschule Köln. Orgel und Improvisation studierte er bei Prof. Johannes Geffert und Prof. Thierry Mechler, Klavier bei Prof. Klaus Oldemeyer.

Johannes Trümpler konzertiert im In- und Ausland. Das gemeinsame Konzert mit dem Simón-Bolívar-Orchester unter Gustavo Dudamel in der Bonner Beethovenhalle führte 2008 zum Einweihungskonzert der neuen Konzertsaalorgel in Caracas mit Domorganist Markus Eichenlaub. Konzertreisen schlossen sich unter anderem in die französischen Kathedralen von Versailles und St. Malô, in die englischen Kathedralen von Westminster Abbey, Gloucester, Lichfield, Bath Abbey und Norwich und in die Philharmonie von Kanthy-Mansijsk in Sibirien, an.

Als Abteiorganist der Benediktinerabtei Maria Laach ab 2006, spielte er an der dortigen spätromantischen Stahlhuthorgel seine beiden ersten Solo-CD's „Synthesen“ und „Waldszenen“ ein. 2007 gründete er die „Laacher Orgelkonzerte“, eine vielbeachtete internationale Konzertreihe. Von 2012 – 2015 arbeitete er zusätzlich als Lehrbeauftragter für Korrepetition in der Operausbildung der Hochschule für Musik Saar.

Zum 1 .4. 2015 wurde er zum Domorganisten an die Kathedrale des Bistums Dresden-Meißen (ehemalige Hofkirche Dresden) berufen. Neben seinen Diensten an der Silbermannorgel ist er dort außerdem Referent für Kirchenmusik des Bistums. Außerdem ist er seit Wintersemester 2015 Dozent für Orgelliteraturspiel und liturgisches Orgelspiel an der Hochschule für Kirchenmusik Dresden und an der Hochschule für Musik und Tanz Leipzig.